

TOP 2

Vorstellung Studienergebnisse der RMS21 | Route B 2 Bremen- Ritterhude

Beiratssitzung am 23.05.2024

RMS 21 – Eckdaten des Projekts

Ziel

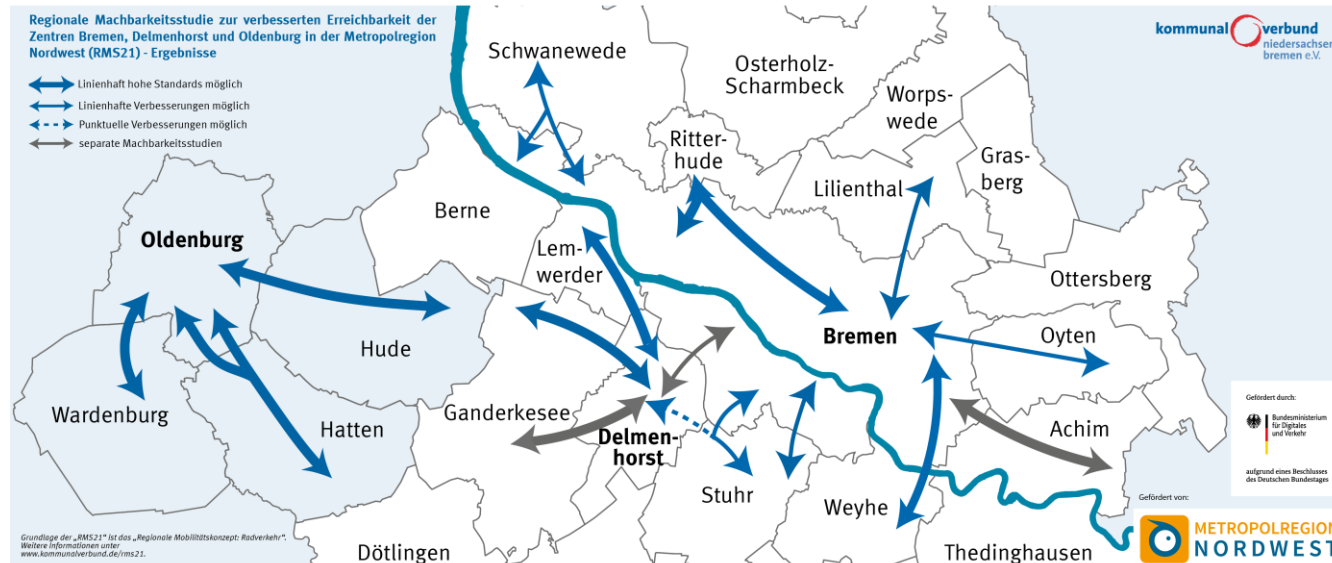
- Förderung des Alltagsradverkehrs in der Region

Gegenstand der Studie

- 13 Radverkehrsachsen zwischen den Zentren Bremen, Delmenhorst, Oldenburg und den Nachbarkommunen

Ergebnis

- Gutachterliche Empfehlung zu Verbesserungsmöglichkeiten entlang der Routen
- Planungsebene: Machbarkeitsstudie



Quelle: Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.

Projektträger

- Kommunalverbund Niedersachsen / Bremen e.V.

Förderung

- Bundesministerium für Digitales und Verkehr
- Förderfonds der Metropolregion Nordwest

Laufzeit

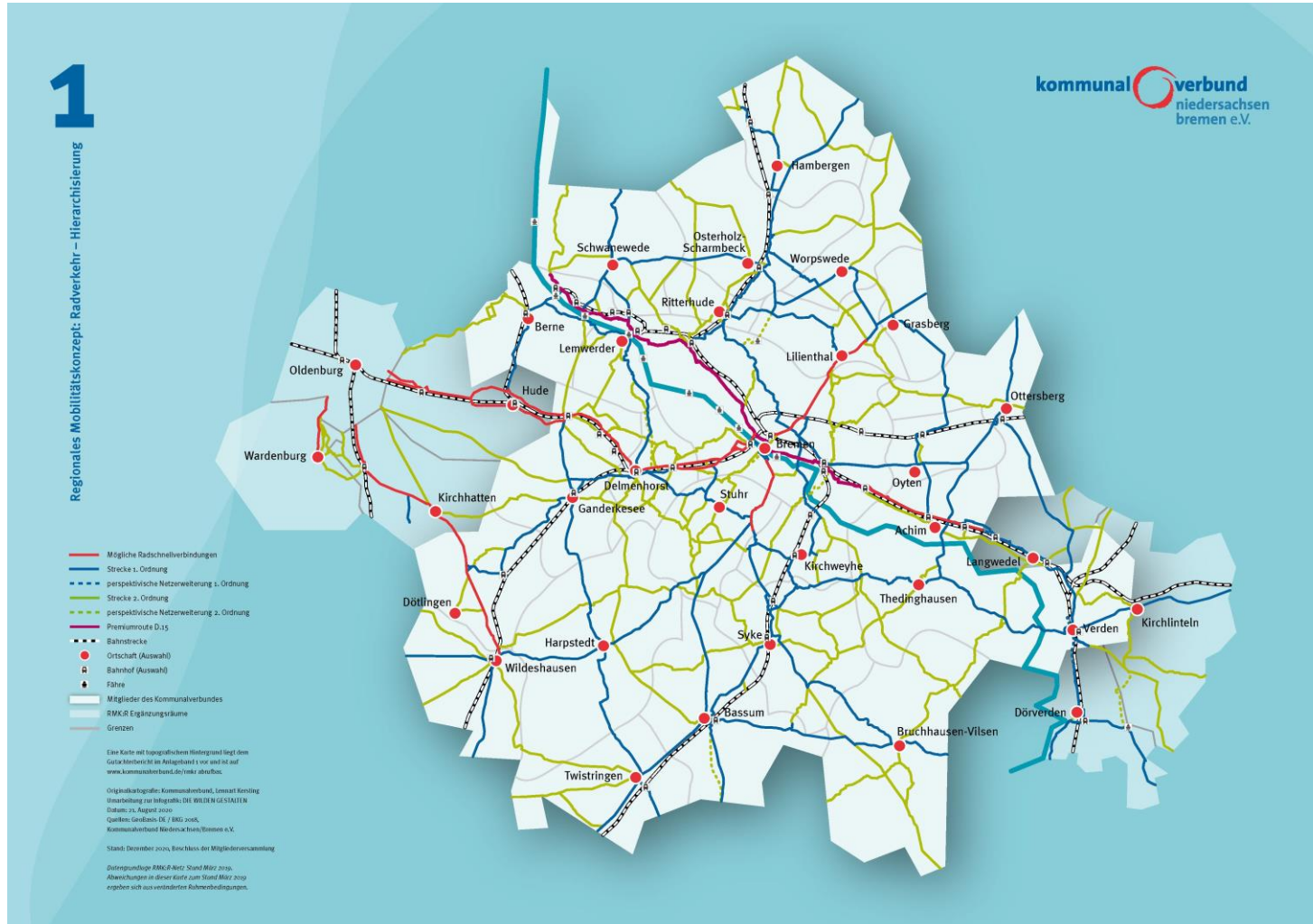
- 2021 – 2023

Bearbeitung

- Geschäftsstelle des Kommunalverbunds
- beteiligte Kommunen (Mitglieder Kommunalverbund + Kooperationskommunen im Raum Oldenburg)
- Planungsbüros PGV-Alrutz u. PGV-Dargel-Hildebrandt

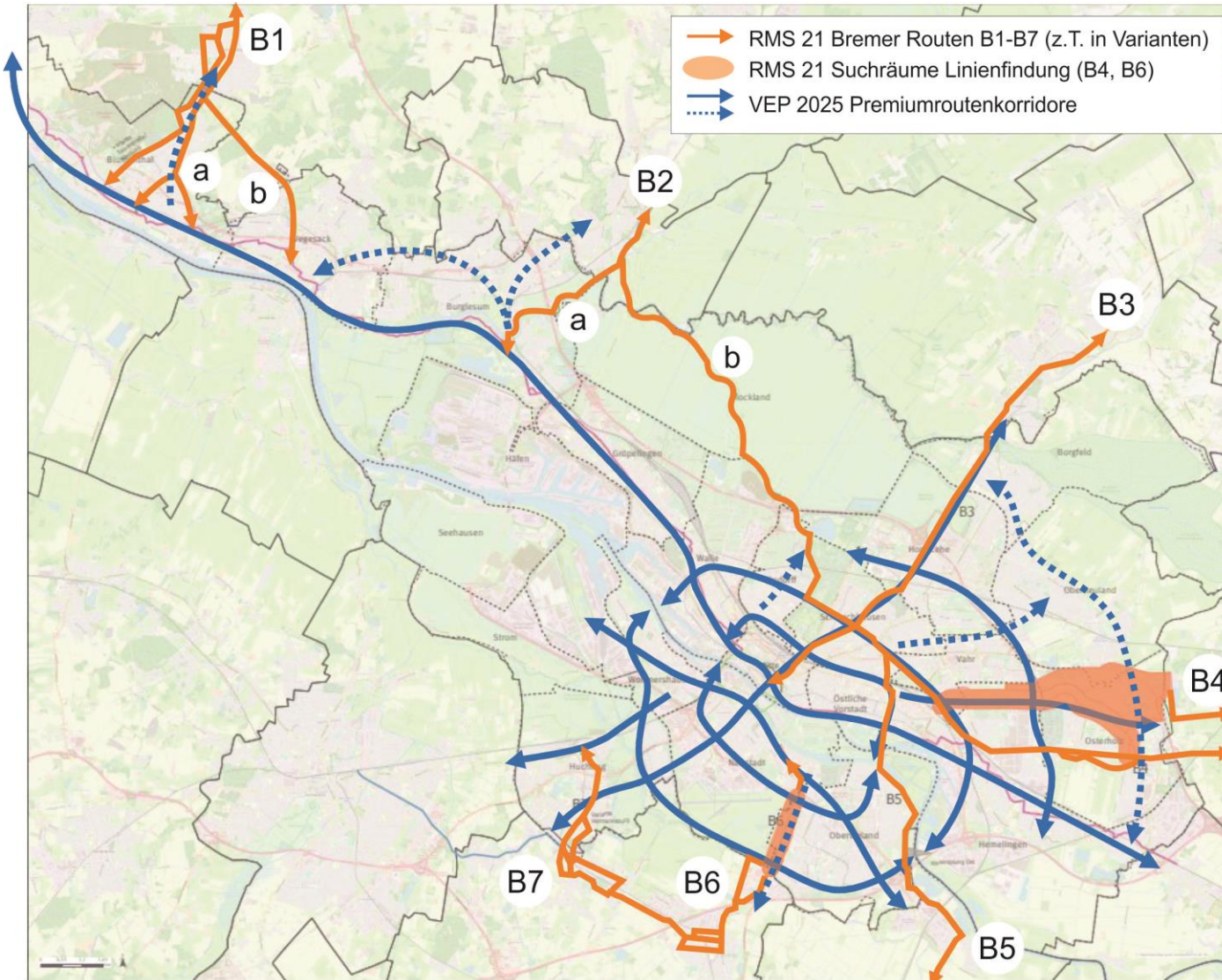
Beteiligung

- Baulastträger
- Politik
- ADFC



Konzeption eines regionalen Alltagsradverkehrsnetzes:

- potenzielle Radschnellverbindungen
 - Verbindungen 1. Ordnung
 - Verbindungen 2. Ordnung
-
- Projektträger Kommunalverbund
 - Beschluss in Mitgliederversammlung des Kommunalverbundes in 2020



Quelle: Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V. / SBMS; Kartengrundlage: GeoBasis-DE/BKG 2018

Überlagerung Bremer Premiumroutenkonzept / Routen RMS 21

- Bedeutung der regionalen Routen für den kommunalen Radverkehr
- 7 Routen auf Bremer Stadtgebiet
- ganzheitliche Förderung umweltfreundlicher Verkehrsarten (Fuß- und Radverkehr)

Arbeitsschritte RMS 21

Untersuchung möglicher Trassenverläufe

→ Grundlage: Qualitätsstandards Breiten

Art der Radverkehrsanlage	Strecke 2. Ordnung (Grundstandard)**	Radvorrangroute (Strecke 1. Ordnung)**	Premiumroute Bremen**	Radschnellverbindung**
Innerorts				
Fahrbahnbegleitender Einrichtungsradschweg	1,60 m	2,50 m	2,50 m (mind. 2,00 m)	3,00 m
Fahrbahnbegleitender Zweirichtungsradschweg (beidseitig)	2,00 m	-	k.A.	-
Fahrbahnbegleitender Zweirichtungsradschweg (einseitig)	2,50 m	3,00 m	4,00 m (mind. 3,00 m)	4,00 m
Fahrbahnbegleitender Gemeinsamer Geh- und Radschweg (Einrichtungsverkehr)	2,50 m	3,00 m***	4,00 m*** (mind. 2,50 m) bei geringem Fußverkehr	-
Gemeinsamer Geh- und Radschweg (Zweirichtungsverkehr)	3,00 m	4,00 m***	5,00 m*** (mind. 3,00 m) bei geringem Fußverkehr	-
Gehweg, Radverkehr frei (Einrichtungsverkehr)	2,50 m	-	-	-
Gehweg, Radverkehr frei (Zweirichtungsverkehr)	3,00 m	-	-	-
Schutzstreifen	1,50 m	2,00 m***	2,50 m (mind. 2,00 m)	-
Radfahrstreifen (Einrichtungsverkehr) (incl. Breitstrich zur Fahrbahn)	1,85 m	2,75 m	2,50 m (mind. 2,00 m)	3,25 m
Fahrradstraße (mit Kfz-Verkehr in beide Fahrrichtungen)	≥ 4,00 m Fahrgasse	4,60 m (4,10 m) Fahrgasse	4,50 m**** Fahrgasse (DTV Kfz max. 1.500/Tag); 5,50 m**** Fahrgasse (DTV Kfz max. 2.500/Tag); 6,50 m**** Fahrgasse (DTV Kfz max. 5.000/Tag)	5,00 (4,60 m) Fahrgasse
Selbstständig geführter Radschweg	3,00 m	3,00 m	4,00 m (mind. 3,00 m)	4,00 m
Radfahrstreifen mit Linienbusverkehr	k.A.	3,50 m***	k.A.	3,50 m***
Mischverkehr mit Kfz bei Tempo 30	k.A.	4,70 m***	-	-
Mischverkehr mit Kfz bei Tempo 20 (verkehrsberuhigter Geschäftsbereich)	k.A.	4,00 m***	-	-

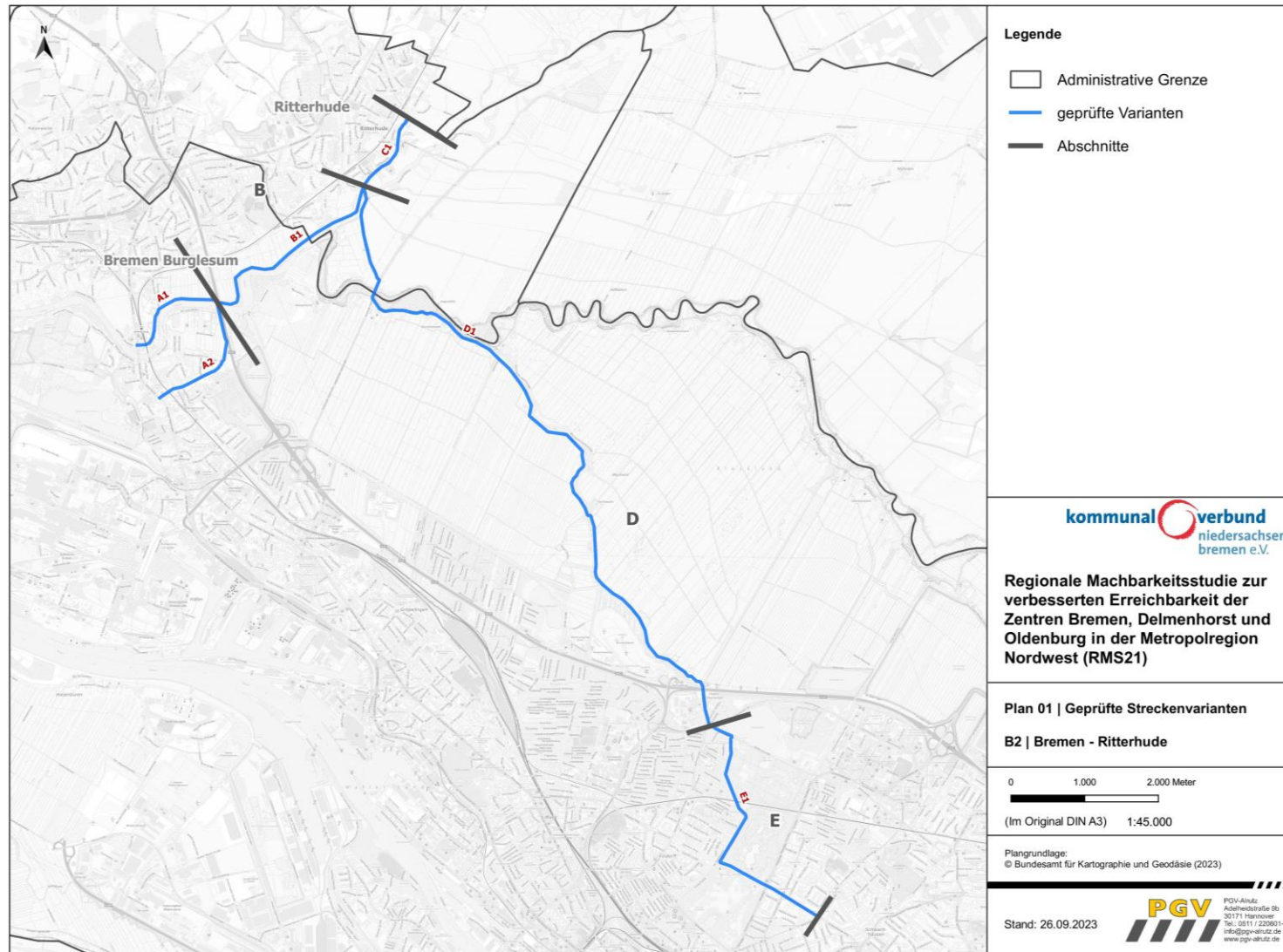
** zzel. Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn/ zum Parken; *** Führungsform nur in Ausnahmefällen einsetzen; **** Maße inkl. Sicherheitsabstände

Abgestufte Mindeststandards

- Radvorrangrouten
- Radpremiumrouten
- Radschnellverbindungen

Analyse verschiedener Streckenvarianten im Routenverlauf

Untersuchung möglicher Trassenverläufe



B2 Bremen – Ritterhude

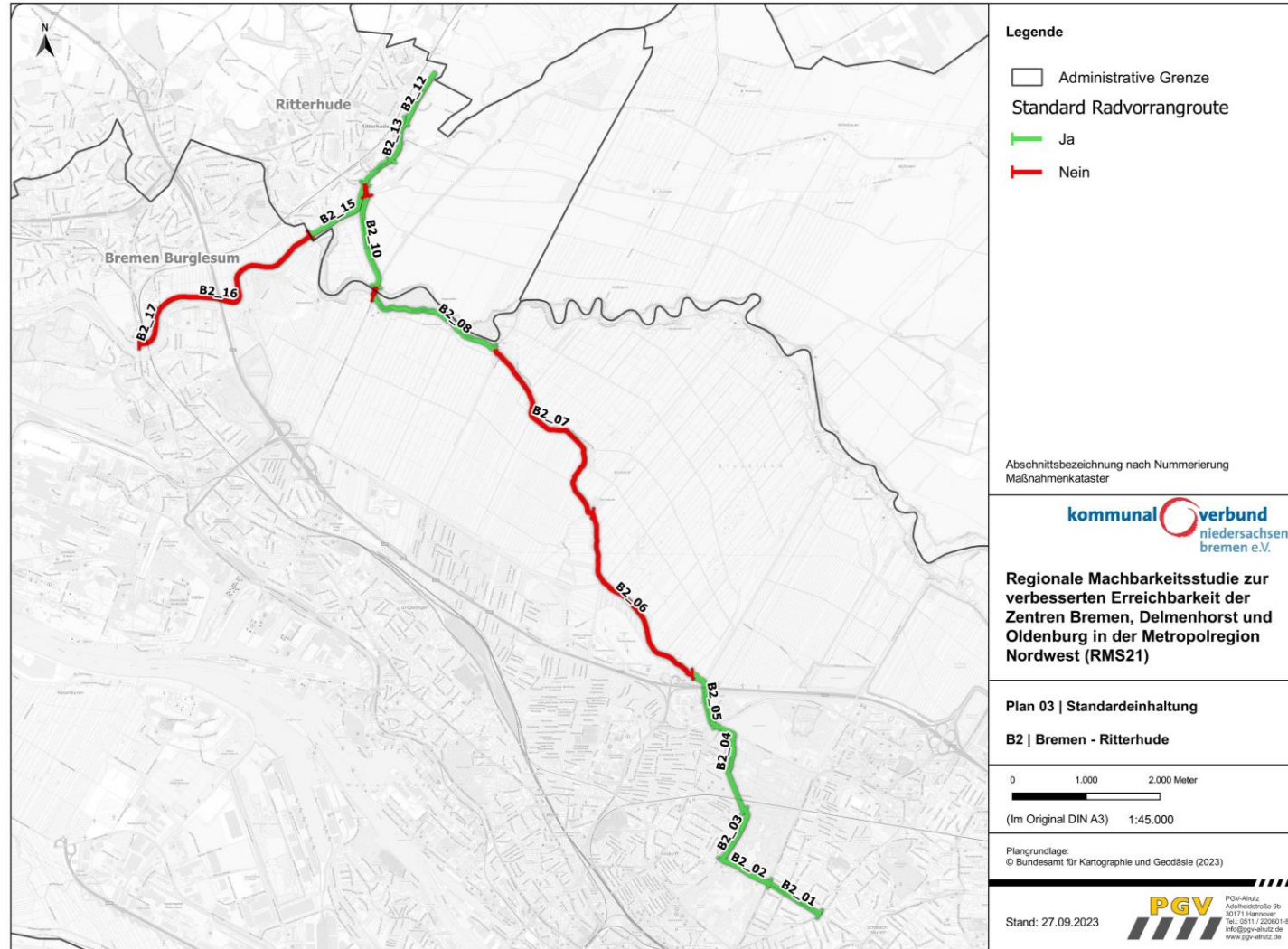
Abschnitte A1 – C1
Steindamm – Deichweg nördlich der
Lesum – Riesstraße

Abschnitte D1 – E1
Oslebshauer Landstraße – Ritterhuder
Heerstraße – Wummensiede – Waller
Straße – Blocklander Hemmstraße –
Hochschulring – Wetterungsweg –
Findorffallee – Bürgerpark –
Schwachhauser Ring

→ Prüfung auf
Radvorrangroutenstandard

Analyse verschiedener Streckenvarianten im Routenverlauf

Standardeinhaltung der Vorzugsvariante



Maßnahmenvorschläge

Abschnitt: Deichweg an der Lesum

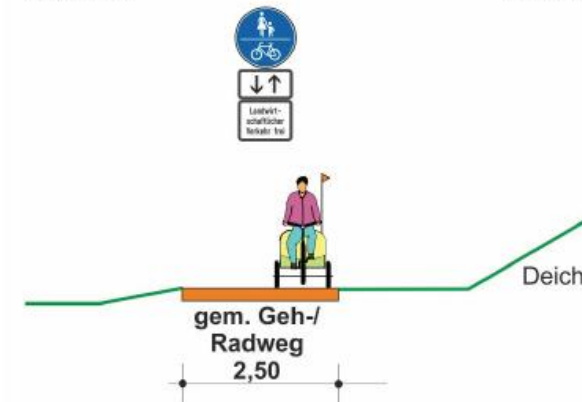


Quelle: RMS21 Maßnahmensteckbrief Route B2: Bremen - Ritterhude

Bremen, Deichweg an der Lesum

Bestand
Nordseite

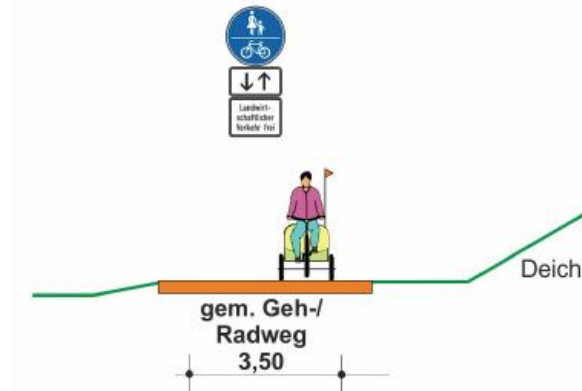
Südseite



Lösungsvorschlag

Nordseite

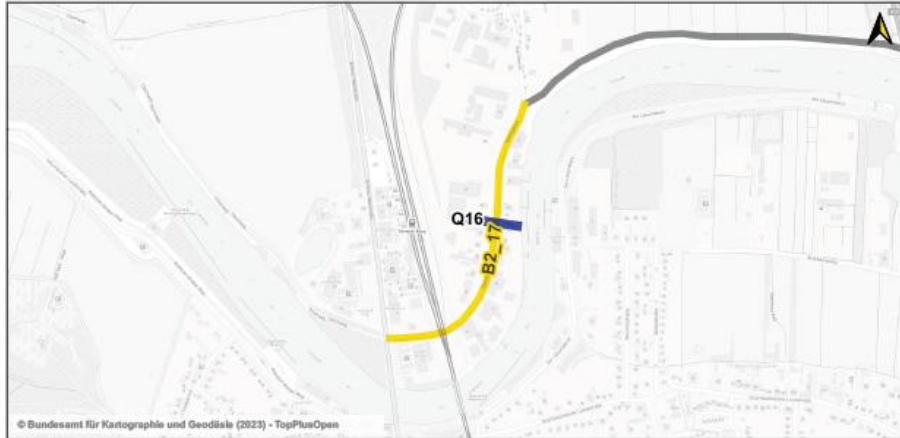
Südseite



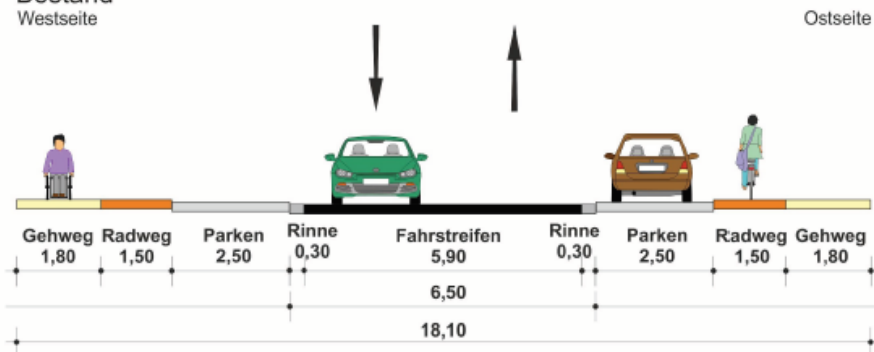
- keine RVR-Standard Einhaltung
- Belagsausbesserungen
- geringes Ausbaupotential (z.B. Deichschutz, Grunderwerb)

Maßnahmenempfehlung Vorzugsvariante

Abschnitt: Steindamm



Querschnitt 16
Bremen, Steindamm
Bestand



Kein Lösungsvorschlag - bleibt im Bestand

Quelle: RMS21 Maßnahmensteckbrief Route B2: Bremen - Ritterhude

- keine RVR-Standard eingehaltung
- Geringes Ausbaupotential aufgrund von schwerlastverkehren
- Alternative Routenführung über Ersatzneubau Lesumbrücke A 27 südlich der Lesum

Ersatzneubau Lesumbrücke A 27

Bau einer neuen Querung für den Radverkehr

GeoPortal



0 100 200 300 400m

Herausgeber:
Freie Hansestadt Bremen
Landesamt Geoinformation Bremen

1:10000



- 3,00 m breiter Betriebsweg, welcher für den öffentlichen Radverkehr freigegeben wird
- zusätzliche Rampen nördlich und südlich der Lesum
- Anschluss an das vorhandene Radverkehrsnetz

Zusammenfassung

- auf 53% der insgesamt 18 km kann der Radvorrangroutenstandard eingehalten werden
- für die Abschnitte, in denen der Radvorrangroutenstandard nicht eingehalten werden kann, leistet die Studie Maßnahmenvorschläge für grundsätzliche Verbesserungen für den Radverkehr
- Gutachterliche Empfehlung als Diskussionsgrundlage → Detailprüfung einzelner Abschnitte teilweise notwendig

Weitere Aktivitäten zum Thema Premiumrouten

- Geschäftsstelle Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V. erarbeitet parallel ein Kommunikationskonzept (Öffentlichkeitsarbeit, Dachmarke,...) für die regionalen Routen
- SBMS laufende Aufträge
 - Qualitätsstandards von Bremer Premiumrouten
 - Aktualisierung und Konkretisierung des Bremer Premiumroutennetzes

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie noch Fragen?

Weiterführende Links:

Übersicht zur regionalen Machbarkeitsstudie zur verbesserten Erreichbarkeit der Zentren Bremen, Delmenhorst und Oldenburg in der Metropolregion Nordwest (RMS21)

[Regionale Machbarkeitsstudie \(RMS21\) | Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.](#)

RMS21 Studienergebnisse | Route Bremen – Ritterhude | B2

https://kommunalverbund.sharepoint.com/:f:/s/Planung741/EunaeMwBuiBLm8eYoKVN2GUBEPNBbUA8L4ce_UlBlkcThw?e=ZgGFLr

Regionales Mobilitätskonzept Radverkehr (RMK:R)

[Regionales Mobilitätskonzept: Radverkehr \(RMK:R\) | Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.](#)